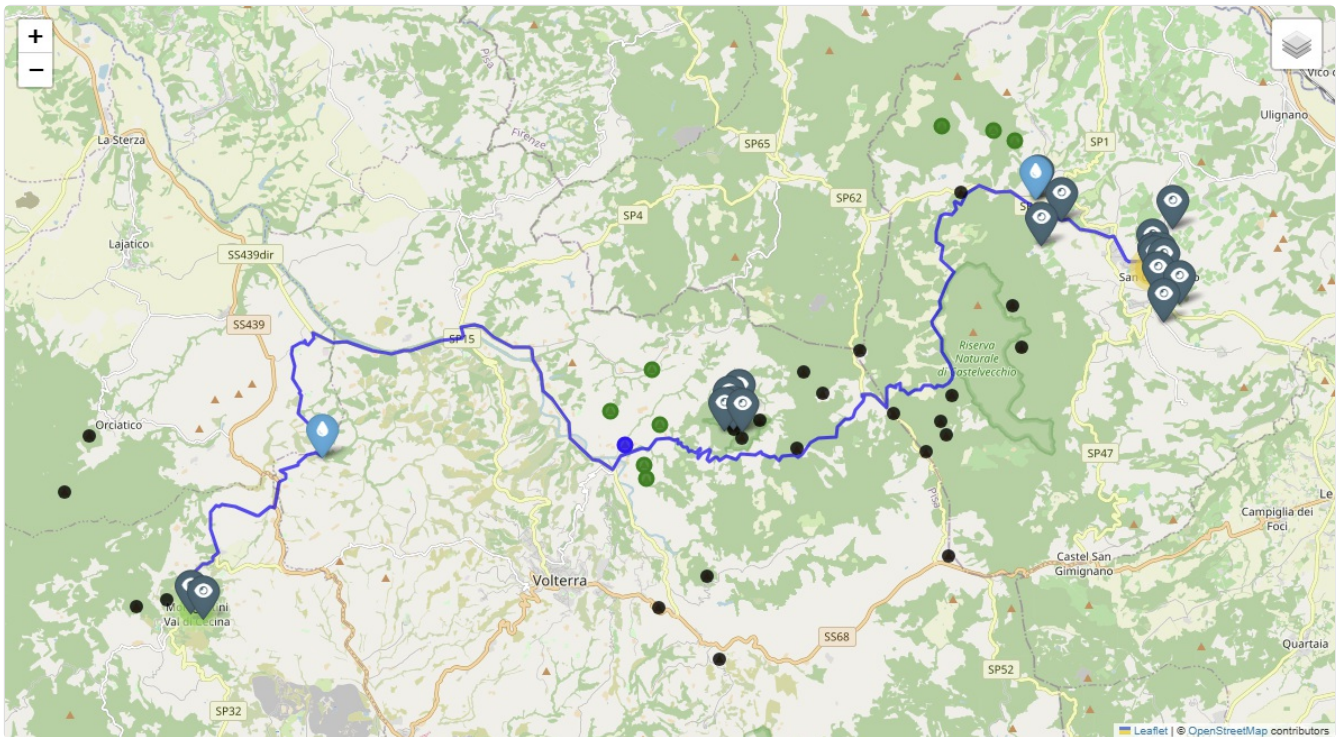


Etappenübersicht: TT25_D6_5_Montecatini

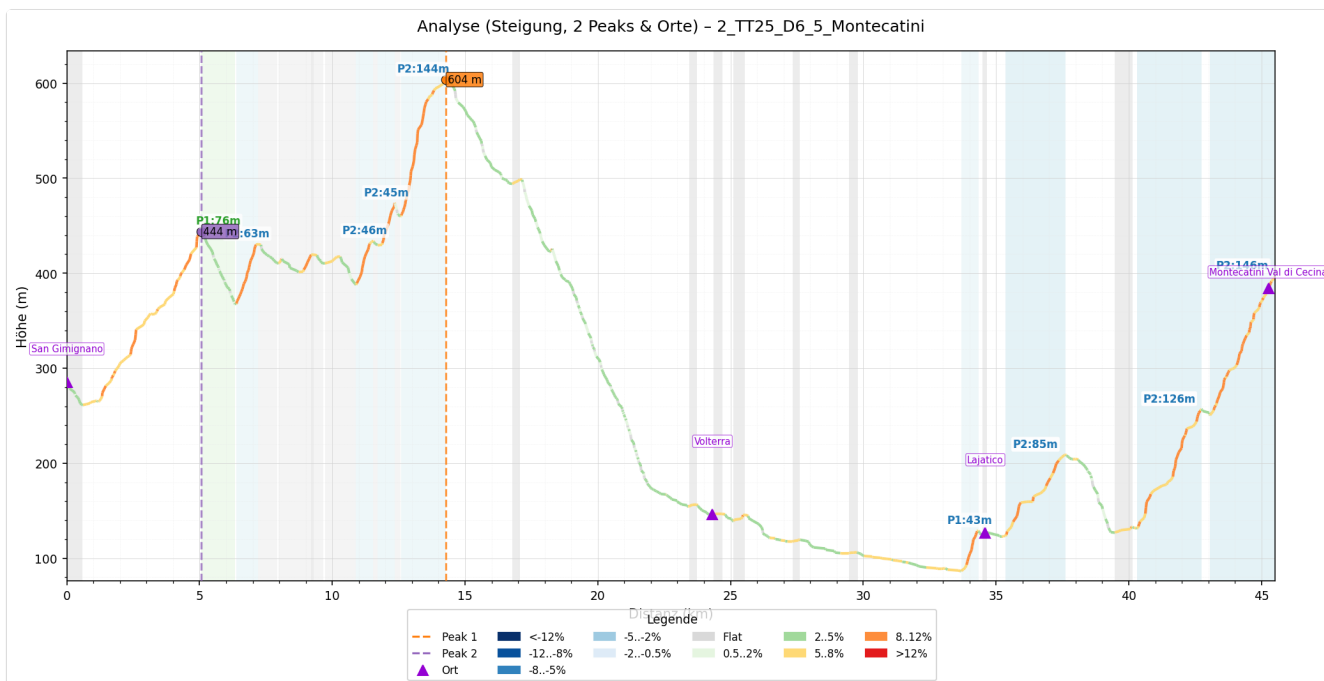
☐ Karte



☐ Statistiken

Merkmal	Wert
Gesamtdistanz (km)	45.51
Minimalhöhe (m)	86.40
Maximalhöhe (m)	604.40
Gesamter Aufstieg (m)	1015.40
Gesamter Abstieg (m)	904.00
Gesamtdauer	0 days 04:21:49
Pausenzeit	0 days 00:00:00
Bewegungszeit	0 days 04:21:49
Ø Geschwindigkeit (km/h)	10.43
Ø Geschw. in Bewegung (km/h)	10.43

Höhenprofil



Peak & Anstiegs-Analyse

Top Peaks:

- Peak 1: 604 m @ 14.3 km
- Peak 2: 444 m @ 5.1 km

Zugehörige Anstiege:

peak_rank	segment_direction	segment_start_km	segment_end_km	segment_length_m	segment_gain_m
1	forward	33.7	34.3	650.3	42.7
1	forward	35.4	37.6	2259.1	85.5
1	forward	40.3	42.7	2429.8	125.5
1	forward	43.1	45.5	2452.5	145.8
1	backward	5.1	6.3	1260.9	76.1
2	forward	6.4	7.2	821.4	63.0
2	forward	10.9	11.5	650.1	46.2
2	forward	11.7	12.4	642.6	44.6
2	forward	12.6	14.3	1678.7	143.6
2	forward	35.4	37.6	2259.1	85.5
2	forward	40.3	42.7	2429.8	125.5

peak_rank	segment_direction	segment_start_km	segment_end_km	segment_length_m	segment_gain_m
2	forward	43.1	45.5	2452.5	145.8

□ Orte entlang der Route

San Gimignano (108 Pkte)

Volterra (161 Pkte)

Lajatico (27 Pkte)

Montecatini Val di Cecina (50 Pkte)

□ Beschreibungen & Highlights

□ Tagesorte & Highlights für die Tour

Hier ein paar Eindrücke zu den Orten, die auf dieser Etappe liegen:

San Gimignano

Ciao amici ciclisti! Bereit für einen atemberaubenden Stopp auf eurer italienischen Radtour? San Gimignano erwartet euch! Dieses **mittelalterliche Bergdorf**, thront auf einem Hügel in der Toskana und bietet einen **unvergesslichen Anblick** mit seinen charakteristischen, hoch aufragenden Türmen. Stellt euch vor: sanfte, goldene Hügel soweit das Auge reicht, die Sonne scheint auf die Zypressen und in der Ferne die unverwechselbare Silhouette von San Gimignano. Kulinarisch werdet ihr mit köstlichem **Vernaccia-Wein** und dem süßen **Gelato** belohnt – der perfekte Treibstoff für eure weitere Radtour!

Radfahrer aufgepasst! Die Anfahrt nach San Gimignano kann je nach Route etwas **anspruchsvoll** sein, mit einigen hügeligen Abschnitten. Aber glaubt mir, die Mühe lohnt sich! Oben angekommen, könnt ihr die **fantastische Aussicht** genießen – ein perfekter Fotostopp für eure Insta-Story. Im Ort selbst findet ihr **zahlreiche Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder**, um eine wohlverdiente Pause einzulegen und den Geschmack der Toskana zu genießen. Schattenplätze findet man an den Mauern der Altstadt und natürlich an den Brunnen. Die Infrastruktur ist für Radfahrer zwar nicht perfekt ausgebaut, aber absolut machbar und die Schönheit des Ortes entschädigt für jede kleine Unannehmlichkeit.

Mein Geheimtipp für euch: Gönnst euch einen **Espresso** in einem der charmanten kleinen Cafés am Piazza della Cisterna und genießt das **lebendige Flair** des Ortes. Danach empfehle ich einen kurzen Spaziergang auf die **Stadtmauer**, um den Panoramablick in vollen Zügen zu erleben. Ein unvergesslicher Moment, den ihr lange in Erinnerung behalten werdet! Buon viaggio!

Volterra

Ciao a tutti, Radfreunde! Volterra, das erwartet euch da! Diese **atemberaubende etruskische Stadt** thront auf einem Hügel in der toskanischen Landschaft, eingebettet in ein Meer aus sanften Hügeln und Zypressen. Stellt euch vor: ein perfekt erhaltener, **mittelalterlicher Stadtkern** mit kopfsteingepflasterten Gassen, imposanten Türmen und der imposanten **etruskischen Akropolis**. Kulinarisch verwöhnt ihr euch mit dem **wunderbaren toskanischen Olivenöl**

und natürlich dem ausgezeichneten Wein der Region! Die Aussicht von hier oben ist einfach atemberaubend – ein Panorama, das euch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Anfahrt mit dem Rad ist ein Erlebnis für sich! Bereitet euch auf ein paar **reizvolle Anstiege** vor, die euch aber mit fantastischen Ausblicken belohnen. Oben angekommen, werdet ihr mit **vielen schattigen Plätzen** und charmanten **Cafés mit genügend Platz für eure Räder** versorgt. Volterra selbst ist eher **autofrei** und somit ein Fahrradparadies für eine erholsame Pause. Achtet aber auf die **kopfsteingepflasterten Straßen** innerhalb der Stadtmauern – die können etwas holprig sein.

Mein Geheimtipp für euch Radler: Gönnst euch unbedingt einen **Espresso im Schatten der Stadtmauer** und genießt das Panorama. Dann macht einen kurzen Abstecher zu Fuß zum **römischen Theater** – die Aussicht von dort ist unvergleichlich! Und glaubt mir, das Foto, das ihr dort schießen werdet, wird legendär. Buon viaggio!

Lajatico

Ciao a tutti, Ciclisti! Lajatico, ein wunderschönes **Hügel-Dorf** in der Toskana, erwartet euch! Gebettet in die sanften, goldenen Hügel zwischen Pisa und Volterra, besticht es mit seiner charmanten, mittelalterlichen Architektur und einer **atemberaubenden Aussicht** über die umliegende Landschaft. Hier spürt ihr die wahre toskanische Seele, fernab vom Massentourismus. Bekannt ist Lajatico vor allem als Geburtsort des weltberühmten Tenors Andrea Bocelli, dessen Stiftung das kulturelle Leben des Ortes bereichert. Kulinarisch verwöhnt euch Lajatico mit traditionellen toskanischen Gerichten, besonders empfehlenswert ist die *Ribollita*, ein deftiges Brotsüppchen.

Für Radfahrer ist Lajatico ein echter Geheimtipp! Die **landschaftlich reizvolle Umgebung** bietet sich für herrliche Touren an, sowohl für gemütliche Genusskilometer als auch für sportlichere Herausforderungen. In direkter Nähe erwarten euch zwar keine extrem steilen Anstiege, aber die hügeligen Wege sorgen für einen abwechslungsreichen Fahrspaß. **Nach der Anstrengung** findet ihr im Dorf selbst mehrere kleine Cafés und Bars, die euch mit schattenspendenden Plätzen und meist auch einem sicheren Platz für eure Räder versorgen. Trinkbrunnen versorgen euch mit frischem Wasser. Die Infrastruktur ist zwar nicht speziell auf Radfahrer ausgerichtet, aber ausgesprochen freundlich und hilfsbereit.

Mein Geheimtipp für euch? **Genießt unbedingt einen Espresso** in einem der kleinen Cafés auf der Piazza, während ihr den Blick über die toskanische Landschaft schweifen lasst – ein perfekter Moment, um die Schönheit Italiens zu absorbieren! Für ein paar schöne Fotos empfehle ich einen kurzen Spaziergang zur *Chiesa di San Giovanni Battista*, die euch mit ihrer architektonischen Schönheit und der umliegenden Natur verzaubert. *Buon viaggio!*

Montecatini Val di Cecina

Ciao Amici Ciclisti! Bereit für einen fantastischen Zwischenstopp in **Montecatini Val di Cecina**? Dieses charmante Bergdorf liegt eingebettet in die sanften Hügel der Toskana, zwischen den Flüssen Cecina und Era. Ihr werdet hier den authentischen Charme der italienischen Provinz erleben: Enge, gepflasterte Gassen, historische Gebäude aus Stein, eine entspannte Atmosphäre und natürlich die **herrliche Aussicht** über die umliegende Landschaft, die sich bis zum Meer erstreckt! Die lokale Spezialität, *Tortelli di Cecina*, gefüllt mit verschiedenen Kräutern, ist ein absolutes Muss - perfekt als Stärkung nach einer anstrengenden Radtour!

Für Radfahrer ist Montecatini Val di Cecina ein idealer Punkt auf eurer Route. Die Gegend bietet **herrliche Panorama-Routen** mit **moderaten Steigungen**, die für geübte Radler gut zu bewältigen sind. Nach einer sportlichen Tour findet ihr im Dorf mehrere Möglichkeiten für eine **wohlverdiente Pause**: Gemütliche Cafés mit ausreichend Platz für eure Räder bieten hervorragenden italienischen Kaffee und leckere Snacks. Sucht euch einfach einen Platz im Schatten an der Piazza und genießt die Atmosphäre! Die Infrastruktur ist zwar nicht explizit fahrradfreundlich ausgebaut, aber die kleinen Straßen sind ruhig und bieten ein sicheres Fahrerlebnis.

Mein Geheimtipp für euch: Lasst eure Räder für eine kurze Zeit stehen und erkundet zu Fuß den **historischen Ortskern**! Besonders empfehlenswert ist ein Besuch der **Chiesa di San Michele Arcangelo**, deren wunderschöne Architektur und das friedliche Ambiente euch begeistern werden. Natürlich darf ein **Espresso** in einem der kleinen Cafés nicht fehlen - genießt den Moment und tankt Energie für den nächsten Abschnitt eurer Tour! Buon viaggio!